

### Beobachtungen der Nova Aquilae 3.

Im Sommer und Herbst d. J. stellte ich an der hiesigen Sternwarte folgende Beobachtungen dieser Nova an. Das Instrument war ein 4-zölliges Äquatorial von Steinheil. Die Vergrößerung betrug 52. Außerdem wurde gelegentlich ein kleines Heydesches Spektroskop in Verbindung mit einem Okular von 72-maliger Vergrößerung gebraucht. Von einer Umrechnung der Stufenzahlen in Sterngrößen wird einstweilen abgesehen.

Vergleichsterne (nach AN 4988).

$b = BD + 0^{\circ}4027$	$6^m 17$	$f = BD + 0^{\circ}4026$	$8^m 88$
$c = +0^{\circ}4023$	$8.27$	$g = +0^{\circ}4035$	$7.95$
$e = +0^{\circ}4028$	$9.04$		

1919	M. E. Z.	Schätzungen	Luft	Bem.
Juli 30	11 <sup>h</sup> 45 <sup>m</sup>	a) $b 18 N$ , b) $b 15 N$	sehr gut	1
Aug. 7	10 15	$b 20 N 15 g$	☾, Cirrocumuli	2
8	9 45	$b 20 N 20 c$	☾, Wind, Wolken	3
10	9 50	$b 15 N 15 c$	☾, Cirri	
15	9 0	$N 6 g$	☾, gute Luft	
10 15		$N 5 g 6 c$	☾, gute Luft	

1919	M. E. Z.	Schätzungen	Luft	Bem.
Aug. 17	10 <sup>h</sup> 15 <sup>m</sup>	$b 6 N 6 c$	☾, gute Luft	4
21	9 0	$b 10 N 7 g 9 c$	Wind, gute Luft	
	10 45	$b 10 N 5 g 7 c$	» , » »	
25	9 30	$N 5 g 10 c$	gute Luft	
29	8 5	$b 15 N 5 g$	» »	
	9 2	$b 15 N 5 g$	» »	
Sept. 5	8 40	$N 4 c 8 g$	☾, gute Luft	
6	10 30	$b 8 N 5 g$	☾, (ohne Luftangabe)	
11	8 45	$N 5 g$	☾, schlechte Luft	
12	10 35	$N 6 g$	☾, nebelig	
15	9 10	$N 4 g 8 c e$	wallend	

Bemerkungen. 1. Spektrum:  $\lambda 501$  (hell),  $H_{\beta}$  (sehr hell und breit),  $H_{\gamma}$  ( $H_{\alpha}?$ , hell). Dr. *Lundmark* aus Upsala beteiligt sich an den Beobachtungen. a) sind meine, b) *Lundmarks* Schätzungen. — 2. Spektrum:  $H_{\beta}$  getrennt? — 3. Farbe der Nova entschieden blauweiß. — 4. Spektrum:  $H_{\beta}$  getrennt,  $\lambda 501$  sehr schwach,  $H_{\gamma}$  ( $H_{\alpha}?$ ) besser zu sehen.

Barsebäck, Sternwarte, 1919 Dezember. *W. Norlind.*

### Spektrum der Nova 1.1920 Lyrae und von $\alpha$ Ceti.

Im Harvard Bull. Nr. 713 vom 13. Februar 1920 wird über spektroskopische Beobachtungen der von Miss *Mackie* aufgefundenen Nova nach Beobachtungen von *Adams* und *Joy* am MtWilson-Observatorium berichtet. Es treten im Spektrum breite helle Wasserstoffbanden sowie andere Banden und eine Spur der Hauptnebellinie auf. Die Wasserstofflinien waren doppelt entsprechend einer Verschiebung von 15 und 30 Å nach dem Violett.

Gleichzeitig wird über bemerkenswerte Änderungen im Spektrum von  $\alpha$  Ceti berichtet, in dem helle Helium-Linien vorhanden sind. Die Wasserstofflinien sind stärker, sehr verbreitert und gegen Rot mit Bezug auf die schmalen hellen Linien der Bewegung von 100 km entsprechend verschoben.

### Nachrichtenübermittlung durch die Zentralstelle für Astronomische Telegramme in Kiel.

Vom Reichspostministerium ist der Zentralstelle für Astronomische Telegramme in Kiel die Berechtigung gewährt, Nachrichten über astronomische Entdeckungen durch die Großfunkstation Nauen gebührenfrei verbreiten zu dürfen. Es werden demnach in der Folge alle bei der Zentralstelle unmittelbar vom Entdecker oder von anderer Seite zum Zwecke der Verbreitung eingehenden Nachrichten durch Funkspruch weitergegeben werden. Die Telegramme werden zur Kennzeichnung mit dem Kennworte Obs eingeführt werden. Die Sternwarten können die Nachrichten durch Vermittlung der nächsten Funkspruchstelle, die mit Nauen in Verbindung steht, erhalten und hätten sich dazu an die betreffende Funkspruchstelle zu wenden und um Aufnahme und Übermittlung der Obs-Funksprüche zu ersuchen. Die Telegramme werden in derselben Form und Anordnung gegeben werden, wie die gewöhnlichen Telegramme der Zentralstelle nach den in der Anweisung für den telegraphischen Verkehr mit der Zentralstelle für Astr. Telegr. in Kiel\* zusammengestellten Regeln.

Es wird erwartet, daß die Sternwarten, die von dieser Einrichtung Gebrauch machen, bereit sein werden, einen Beitrag zu den allgemeinen Kosten, die durch den Geschäftsbetrieb der Zentralstelle entstehen, zu zahlen, während sie von den seither für die Zusendung der Mitgliedertelegramme gezahlten Beiträgen befreit sein würden. Diese Sternwarten werden um die Abgabe einer diesbezüglichen Erklärung an den mitunterzeichneten Leiter der Zentralstelle gebeten. Diejenigen Mitglieder der Zentralstelle, die nicht in der Lage sind, von der neuen Einrichtung Gebrauch zu machen, oder die die Benachrichtigung durch gewöhnliche direkte Telegramme vorziehen, werden auch weiterhin die Nachrichten auf diesem letzteren Wege wie bisher, nötigenfalls über Kopenhagen, erhalten. Eine Anzeige an den Leiter der Zentralstelle darüber wird für die Neuregelung der Telegrammaufgabe erbeten.

Die Kommission bittet die Astronomen von der neuen im Interesse gemeinsamer Arbeit Aller getroffenen Einrichtung weitgehendsten Gebrauch zu machen und sie durch die Zusendung von Entdeckungsanzeigen zu unterstützen. Die Telegramme an die Zentralstelle sind aufzugeben mit der Adresse Astronom. Zentralstelle Kiel.

Der Vorsitzende der Kommission für die Zentralstelle: *W. Foerster.* Der Leiter der Zentralstelle: *H. Kobold.*

**Neuer Var. 4.1920 Lyrae.** In Pop. Astr. 28.62 wird die Entdeckung der Veränderlichkeit von  $BD + 37^{\circ}3424$   $9^m 3$   $19^h 16^m 4^s 7 + 37^{\circ}40'0$  (1855.0),  $19^h 17^m 39^s + 37^{\circ}45'0$  (1900.0) durch *Joan C. Mackie* angezeigt. Es ist der Vergleichstern  $d$  ( $10^m 12$ ) für U Lyrae in HA 57.259. Wahrscheinlich liegt Algolart vor. *Red.*

Inhalt zu Nr. 5044. *T. J. J. See.* New Theory of the Aether. 49. — *J. Plassmann.* Zum Nordlicht 1920 März 22. 85. — *W. Norlind.* Beobachtungen der Nova Aquilae 3. 87. — Spektrum der Nova 1.1920 Lyrae und von  $\alpha$  Ceti. 87. — Nachrichtenübermittlung durch die Zentralstelle für Astronomische Telegramme in Kiel. 87. — Neuer Var. 4.1920 Lyrae. 87.